

Projekt	CloudBrowsing Semantischer Panorama Webbrowser
Format	Interaktive Installation zum Browsen beliebiger Websites
Leistung	Idee Audio Projektleitung Audio Entwicklung der Audio-Renderingsoftware Sounddesign
Display	Ausstellung im PanoramaLabor ZKM Karlsruhe, 30.04.09 - 30.10.09
Installation	CloudBrowsing lässt sich leicht transportieren und flexibel in räumliche Settings unterschiedlicher Größen integrieren. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.
Info	www.dataphonic.de

Konzept

CloudBrowsing ist ein dreidimensionaler Webbrowser: Die Installation erweitert das gewohnte flache Browserfenster zu einem großformatigen Zylinder. Aus allen im Web gefundenen Informationen baut sich auf seiner Oberfläche Schritt für Schritt ein vielschichtiges audiovisuelles Mosaik auf. Die dynamische Darstellung macht die Zusammenhänge zwischen den aufgerufenen Themen sofort hör- und sichtbar.

Zu jedem Gebiet bietet CloudBrowsing semantisch verwandte Suchergebnisse. Diese Informationen versammeln sich wie Regentropfen zu Wolken, engl. clouds. Beim gewohnten Browsen erzeugt CloudBrowsing aus den Fundstücken eine dichte Bild-Ton-Landschaft, in der sich die Fülle des Web hautnah erleben lässt.



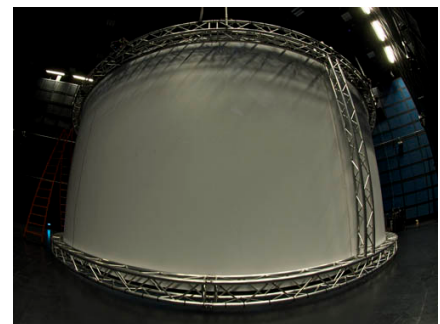
Komposition

In Vorder-, Mittel- und Hintergrund der Komposition entstehen gleichzeitig musikalische Muster, die die Struktur der gezeigten Informationen abbilden. Jedem visuellen Icon ist dabei ein Musiker zugeordnet. Je sechs Musiker bilden ein Ensemble, das eine musikalische Miniatur aufführt. Die gut 60 Miniaturen sind musikalisch miteinander kompatibel.

Neue Informationen präsentiert CloudBrowsing zunächst als Ensemble im Vordergrund. Aus dem Vordergrund ziehen sich die Ensembles unmerklich in den Mittelgrund zurück. Sie verweilen, bis die nachfolgenden Informationen den Platz beanspruchen, und gehen im changierenden Hintergrund auf. Dort erzeugt das Orchester aller 400 gleichzeitig aktiven Musiker pulsierend flüsternde Muster.

Beim Berühren von Icons mit dem Cursor treten die zugehörigen Musiker in den Mittelgrund und formieren sich für einige Augenblicke zu einem flüchtigen ad-hoc-Ensemble.

Alle Themen einer Wolke sind mit den anderen direkt oder indirekt verwandt. Das Netzwerk verwandtschaftlicher Beziehungen spiegelt sich in der Wahl des musikalischen Stils wider. Auf diese Weise ist der zurückgelegte Pfad durch den Informationsraum direkt hörbar.



Interaktion

Mithilfe eines handlichen Touch-Screens lässt sich das Web in CloudBrowsing komfortabel navigieren. Der Besucher kann sich durch Themen seiner Wahl klicken, in der Historie blättern oder eigene Suchen initiieren.

Credits

Bernd Lintermann, Torsten Belschner, Werner A. König, Mahsa Jenabi - Autoren

dataphonic - Audiokonzept, Audiosoftware, Audiodesign

Bernd Lintermann - Visuelles Konzept und Panoramasoftware

Mahsa Jenabi, Markus Nitsche, Werner A. König - Interaktionskonzept und Realisierung

Matthias Gommel - Interface Design

ZKM Institut für Bildmedien in Zusammenarbeit mit der AG Mensch-Computer Interaktion, Uni Konstanz - Produktion

Manfred Hauffen, Jan Gerigk, Petra Kaiser, Nikolaus Völzow, Arne Gräßer, Joachim Tesch - Produktion und Technische Realisierung

Gefördert durch BW-FIT und DFG GK-1042 "Explorative Analyse und Visualisierung großer Datenräume".

Fotos, Video in Vorbereitung.

